



*Toni singt.  
Sing mit!*

**CHORVERBAND** NRW

Eine Bildungsinitiative  
des CHORVERBANDES NRW e.V.

Ministerium für  
Kultur und Wissenschaft  
des Landes Nordrhein-Westfalen



# INHALT



<b>3</b>	<b>Grußworte</b> Isabel Pfeiffer-Poensgen Regina van Dinther	<b>12</b>	<b>Das ist Toni</b> Dozentinnen und Dozenten
<b>4</b>	<b>Das Projekt</b> Alle singen gemeinsam	<b>16</b>	<b>Toni und seine Freunde</b> Förderer Das Toni-Team
<b>6</b>	<b>Die Schulungen</b> Wir bilden Sie aus	<b>18</b>	<b>Zielgruppenwegweiser</b> Erzieherinnen und Erzieher KiTa-Leitung Angehende Singgruppen-Leiter Berufskollegs und Fachschulen
<b>8</b>	<b>Die Schulungsorte</b> Zentrale Standorte Dezentrale Standorte	<b>22</b>	<b>Der Toni singt-Tag</b>
<b>10</b>	<b>Liedergarten und Liederkindergarten</b> Vokales Musizieren mit Eltern-Kind-Gruppen und in Kindergärten	<b>25</b>	<b>Toni singt von Gott und der Welt</b> Kooperationen und Träger
		<b>26</b>	<b>CHORVERBAND NRW e.V.</b> Toni singt-Shop

# IMPRESSUM

**Herausgeber:**  
CHORVERBAND NRW e.V.  
Reinoldistr. 7-9, 44135 Dortmund  
Alle Rechte vorbehalten.

**Redaktion und Text:**  
Julia Husmann  
Carsten Jaehner

**Layout:**  
Jeannine Moonens

**Projektmanagement:**  
Julia Husmann | julia.husmann@cvnrw.de  
Carsten Jaehner | carsten.jaehner@cvnrw.de  
Tel.: 0231 – 5450560

**Fotografie:**  
CVNRW 2019\_borys\_mysakovich (5/26/27)  
CVNRW 2018\_thomas\_vökel (4/6/12)  
CVNRW 2018\_julia\_speth (22)  
CVNRW 2018\_ossei\_oesterwind (22/23)  
CVNRW 2019\_finn\_loew (1/6/10/11/16/18-21/24/28)  
MBS Südwestfalen (8)  
KiTa Pippi Langstrumpf (9)  
Zeichnung „Die Tonis“ Marie-Luise Schulz (15)

## Liebe Leserin, lieber Leser,

wenn Sie Erwachsene auffordern, etwas vorzusingen, winken die meisten verschämt ab. Bei Kindern ist es anders. Kinder singen gerne – Lieder, die sie in der Schule oder im Kindergarten gelernt haben, oder die Titelmusik der Lieblingsserie; viele haben keine Scheu vor dem Vorsingen.

Deshalb ist es wichtig, Kindern schon früh die Möglichkeit zu bieten, das Singen kennenzulernen, die eigene Stimme zu erproben und gemeinsam mit anderen zu musizieren. Solche Möglichkeiten bietet **Toni singt** seit mehr als zehn Jahren. Das Projekt verankert das Singen schon bei den Allerkleinsten und

macht es zu einem selbstverständlichen Teil frühkindlicher Bildung. Durch das Singen kommen viele Kinder zum ersten Mal bewusst in Berührung mit Musik. Sie lernen, dass Musik Spaß macht, wie bunt und vielfältig diese ist und dass sie sie selbst gestalten können. Diese Erkenntnis wirkt nachhaltig nach. Viele behalten diese Freude am Singen und Musizieren ihr Leben lang und musizieren in Ensembles, Orchestern, Bands oder Chören. Ein solches Engagement ist wichtig für sie selbst, aber auch für unsere Gesellschaft.

Deshalb hat die Landesregierung gemeinsam mit dem Chorverband NRW e.V. das Programm **Toni singt** weiterentwickelt und neu aufgestellt. Ein klarer Schwerpunkt liegt auf der Qualifizierung der Lehrenden, die mit den Kindern singen und ihnen die Freude an der Musik näherbringen.



Ich wünsche **Toni singt** und allen Beteiligten auch weiterhin viel Erfolg und viel Freude beim gemeinsamen Musizieren.

**Isabel Pfeiffer-Poensgen**

Ministerin für Kultur und Wissenschaft  
des Landes Nordrhein-Westfalen



**Regina van Dinther**

Präsidentin des Chorverbandes NRW e.V.

Als ich vor 14 Jahren den Startschuss zum Kindermitsingprojekt **Toni singt** im Landtag NRW geben durfte, da ahnte ich noch nicht, dass ich eines Tages ganz aktiv in diese Projektarbeit eingebunden sein würde. Nun bin ich mit dem **Toni singt**-Team des CVNRW unterwegs, um dabei zu helfen, die 10.000 Kitas in NRW zum Singen und Klingen zu bringen.

Zunächst wenden sich unsere Dozentinnen und Dozenten mit sehr niederschwelligen Kursen an die Erzieherinnen und Erzieher, die lernen, wie schön es ist, mit Kindern im Kita-Alltag zu singen. Sie lernen aber auch ihre eigene Stimme kennen und werden in die Lage versetzt, mit Themen und Liedern den Kita-Alltag zu gestalten. Das Singen hilft den Kindern nicht nur die Konzentrationsfähigkeit zu erhöhen, sondern unterstützt auch den Spracherwerb. Die Kinder hören aufeinander, lernen in Gruppen gemeinsame Aufgaben zu lösen, lernen die Harmonie kennen, den bunten Klang – und sie lernen vor allem: Singen macht Spaß! Beim nächsten Schritt gibt es viele Chancen, u.a. auch mithilfe unserer Chöre, die Elternarbeit mit Singen zu bereichern und somit auch das Singen zurück in die Familien zu bringen. Kitas sind ja in den Stadtteilen und Gemeinden ein Bindeglied zwischen den Generationen. Und Chöre auch. Unser Ziel ist es, zu neuen und klingenden Netzwerken zu kommen und das Gemeindeleben durch singende Kinder zu bereichern.

**Toni singt**-Tage, bei denen wir mit Kindern und Erzieherinnen spezielle Themen bearbeiten und auch neue Bücher, CD's und Übungseinheiten kennenlernen, werden das **Toni singt**-Netzwerk erreichen. Wir bieten einen Erfahrungsaustausch an und nehmen das Wissen und Ihre Anregungen mit offenen Händen auf.

# DAS PROJEKT



**Toni singt** ist die größte landesweite Bildungsinitiative mit dem Ziel, das Singen wieder stärker in die Familien und die Gesellschaft zu bringen.

Die Idee dazu hatte der CHORVERBAND NRW e. V.

**Toni singt** hat ein einzigartiges musikpädagogisches Konzept.

Hier wird nicht „nur“ miteinander gesungen, auch die kindgerechte Stimmbildung und eine gesunde Stimmentwicklung stehen im Mittelpunkt.

Sowohl die Erwachsenen, die mit Kindern singen, als auch die Kinder selber lernen spielerisch ihre Stimme kennen und gut mit ihr umzugehen.

Der CHORVERBAND NRW e.V. qualifiziert Lehrkräfte, Erzieherinnen und Erzieher, Tagesmütter und Tagesväter für die vokalpädagogische Arbeit mit Kindern bzw. Eltern-Kind-Singgruppen.

Die Erzieherinnen und Erzieher benötigen für die Grundlagenschulungen kaum musikalische Vorbildung, nur das Interesse und die Freude an der Musik, vor allem am Singen. Gemeinsam mit fachlich fundierten und einfühlsamen Dozenten entwickeln sie Strate-

gien, noch eventuell vorhandene Hemmungen abzubauen und das Singen selbstverständlicher in den Alltag mit Kindern zu integrieren. Sie sammeln Impulse für musikalische Spielideen und Lieder,

die Erwachsenen und Kindern zugleich Spaß machen, wobei die stimmfördernde Qualität niemals verloren gehen soll und der Anspruch einer qualifizierenden Fortbildung gewahrt bleibt.

*„Erwachsene als singende Vorbilder entgehen den Kindern immer mehr. Das natürliche Hören von natürlichen Singtönen erleben sie im Kindergarten und auch zuhause nicht, und das hat katastrophale Folgen.“*

*Was wir vermitteln müssen: Wir brauchen im Elternhaus wieder eine Begeisterung für das Singen und wir müssen in der Ausbildung der Erzieherinnen und Erzieher ansetzen. Beides macht Toni, und das ist der absolut richtige Weg.“*

**Thomas Holland-Moritz**

Professor für „Singen mit Kindern“ am Institut für Musik der Hochschule Osnabrück

# ALLE SINGEN GEMEINSAM

Wer mit Kindern arbeitet, weiß, dass das Singen aus all diesen Gründen im Alltag mit Kindern eine große Bedeutung hat. Kinder wollen ihre Stimme ausprobieren, durch sie ihren Körper, die Sprache und ihre Umgebung erschließen. Auch Glucksen, Krähen, Muhen wie eine Kuh und Summen wie eine Biene sind Teile von Stimmbildungsgeschichten und einer kindgerechten Stimmbildung.

Wer weiß schon, dass ordentliche Mundpuppe die Vorstufe zu ausdrucksvollem, selbstbewusstem Singen sein können? Das Projekt **Toni singt** unterstützt das vokale Musizieren mit auch ganz kleinen Kindern möglichst früh.

Ziele sind hierbei, die eigene Stimme gesund und vielfältig einzusetzen, spezifische Inhalte der Kinderstimmbildung zu verstehen und darauf einzugehen, sich neue Lieder aneignen und interpretieren zu können, ein Repertoire an adäquaten und vielfältigen Methoden der Liederarbeitung zu besitzen und selbstständig kleine Singeinheiten mit Hinzunahme von elementaren Instrumenten und Materialien, Bewegung und Tanz planen und durchführen zu können. Zudem geht es darum, Lieder so leicht zu lernen, dass sie spontan im Spiel oder im Tagesablauf eingebaut werden können.



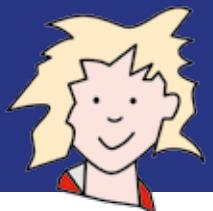
Hier zeigt sich ein schönes Beispiel der steten Entwicklung und Präsenz des **Toni singt**-Projektes über viele Jahre.

Nach der Teilnahme an einer Schulung war die Leiterin der Kindertagesstätte "Pippi Langstrumpf" in Detmold so begeistert, dass **Toni singt** Teil der Einrichtung wurde. Es bildete sich der regelmäßig probende Chor „Chor der Generationen“, in dem Kindergartenkinder, Geschwisterkinder, Eltern, Großeltern und Erzieher gleichermaßen mit Einsatz und Begeisterung singen. Hier brachte der Chor mit großem Erfolg sogar ein ganzes Musical auf die Bühne.

**Singen ist Ausdruck von Emotionen.**

**Singen ist Lernen, fördert die Sprachentwicklung, die Konzentration, die motorische Entwicklung und soziale Kompetenzen.**

**Das Schönste dabei:  
Singen macht Spaß!**



# DIE SCHULUNGEN



## Wir bilden Sie aus

Toni singt bietet ein umfassendes Schulungsprogramm. Alle Interessenten und Interessentinnen, die mit Kindern arbeiten, erlernen anhand des musikalisch und pädagogisch fundierten Materials, sowie durch die Unterstützung qualifizierter Dozenten und Dozentinnen die Grundlagen der kindlichen Stimmbildung. Die Erfahrung und der Umgang mit der eigenen Stimme sind dabei zentrale Elemente.



### Vokalpädagogische Grundlagen I / Basisschulung für Erzieherinnen und Erzieher ohne musikalische Vorkenntnisse

Ziel der Grundlagenschulung ist es, interessierte Menschen an die Musik und die musikalische Arbeit mit Kindern heranzuführen. Sie bekommen Ideen an die Hand, um Musik stärker im beruflichen Alltag einzusetzen. Inhalte sind hier der Umgang mit der eigenen Stimme, die Methodik und Didaktik der Kinderstimmbildung, eine kleine Auswahl musiktheoretischer Grundlagen wie Rhythmusprache, Einführung in die Notation, das Einüben von Liedern und die Vermittlung zahlreicher Spielideen anhand von ausführlichem Material.

Die Schulung erstreckt sich auf drei Tage in einem Mindestabstand von zwei Wochen, um Erlerntes sogleich im Alltag vertiefen zu können. Die Schulung findet meist samstags, aber auch in der Woche in einem Umfang von sechs Unterrichtsstunden à 45 Minuten statt.

### Vokalpädagogische Grundlagen II / Aufbauschulung für Erzieherinnen und Erzieher, die die Vokalpädagogischen Grundlagen I / Basis-schulung absolviert haben

Ziel ist es hier, die erworbenen Grundlagen zu vertiefen, um mehr Sicherheit im Umgang mit Musik im beruflichen Alltag zu gewinnen. Inhalte sind hier die Vertiefung der Musiklehre, die Intensivierung der Stimmbildung und Stimmdidaktik, die Erweiterung des Liedrepertoires auch unter Einbeziehung der Aspekte Inklusion und Integration, bei Bedarf auch glaubensspezifischer Inhalte.

Diese Schulung erstreckt sich ebenfalls auf drei Tage. Die Schulung findet meist samstags, aber auch in der Woche in einem Umfang von sechs Unterrichtsstunden à 45 Minuten statt.

## Vokalpädagogische Grundlagen I und II/ Basis- und Aufbauschulung für Erzieherinnen und Erzieher in der Ausbildung

Diese Angebote gelten auch grundsätzlich für Erzieherinnen und Erzieher in der Ausbildung an Fachschulen und Berufskollegs. Durch die Förderung des Landes NRW war es bis 2017 möglich, **Toni singt** an den Berufsschulen als Teil des Lehrplans kostenfrei zu unterrichten. Das Ministerium für Kunst und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen, das dankenswerterweise die Projekthöheit für **Toni singt** ab Mai 2017 übernommen hat, ist aber nicht mehr für die Förderung musikalischer Ausbildung an Fachschulen und Berufskollegs zuständig. Seitdem können wir zwar weiterhin in Kooperation mit den Berufsschulen **Toni singt** anbieten, allerdings zu den „normalen“ Bedingungen einer Schulung „Vokalpädagogische Grundlagen“, d.h. die Schulungen sind kostenpflichtig und bedürfen eines gesonderten Schulungsortes.

Die Schulung kann sich hier auf drei bis vier aufeinanderfolgenden Tagen in einer Woche erstrecken.

### Vokales Musizieren mit Eltern-Kind-Gruppen im Liedergarten /Qualifikationslehrgang zur Liedergarten- Lehrerin/ zum Liedergarten-Lehrer

Mit dem Ziel, Eltern-Kind-Singgruppen mit Kindern von 18 Monaten bis vier Jahren als qualifizierte Liedergarten- Lehrerinnen und -Lehrer zu begleiten, lernen Sie hier, selbstständig vokalpädagogische Unterrichtseinheiten durchzuführen. Pädagogisch-musikalische Vorerfahrungen sind für diesen Lehrgang Voraussetzung. Zu diesem Lehrgang gibt es aus diesem Grund auch eine Eignungsprüfung, die aber mit ausreichend musikalischen Grundkenntnissen gut zu absolvieren ist. Zum Abschluss zertifiziert eine Prüfung zur eigenständigen Leitung von Eltern-Kind-Gruppen. Inhalte sind vokales Kompetenztraining, Lieddidaktik und Liedgestaltung (auch durch Hinzunahme von Tanz, Bewegung, elementaren Instrumenten und Materialien), Anleitungsgestik, Entwicklungspsychologie, Unterrichtskonzeption und -reflexion und die Erweiterung des Liedrepertoires. Die Teilnehmer sollen zusätzlich eigenständig Praktika organisieren und gegebenenfalls bei Bedarf Gesangsunterricht in Anspruch nehmen.

Der Lehrgang erstreckt sich über sechs Tage inbegriffen eines Eignungs- und eines Abschlussprüfungstags. Aufgrund der parallel zu absolvierenden Praktika und der Vertiefung der Inhalte in Heimarbeit muss mit einem zeitlichen Aufwand von ca. sechs bis acht Monaten gerechnet werden. Der Lehrgang findet zumeist samstags in einem Umfang von acht Unterrichtsstunden à 45 Minuten statt.

### Vokales Musizieren im Kindergarten / Qualifikationslehrgang zur Liederkindergarten- Lehrerin/ zum Liederkindergarten-Lehrer

Ziel ist hier die Fähigkeit, elementar-vokal-pädagogische Unterrichtseinheiten mit Vier- bis Sechsjährigen oder auch unter Vierjährigen qualifiziert vorzubereiten, durchzuführen und zu reflektieren. Diese Einheiten sind in den Kindergartenalltag integrierbar.

Pädagogisch-musikalische Vorerfahrungen sind für diesen Lehrgang Voraussetzung. Zu diesem Lehrgang gibt es aus diesem Grund auch eine Eignungsprüfung, die aber mit ausreichend musikalischen Grundkenntnissen gut zu absolvieren ist. Zum Abschluss zertifiziert eine Prüfung zur eigenständigen Leitung von Kindersinggruppen. Inhalte sind vokales Kompetenztraining, Lieddidaktik und Liedgestaltung (auch durch Hinzunahme von Tanz, Bewegung, elementaren Instrumenten und Materialien), Physiologie der Kinderstimme, Didaktik der Kinderstimmbildung, Unterrichtskonzeption und -reflexion, Erweiterung des Liedrepertoires unter Einbeziehung der Aspekte von Inklusion und Integration, bei Bedarf auch glaubensspezifischer Inhalte. Die Teilnehmer sollen zusätzlich eigenständig Praktika organisieren und gegebenenfalls bei Bedarf Gesangsunterricht in Anspruch nehmen.

Der Lehrgang erstreckt sich über sechs Tage inbegriffen eines Eignungs- und eines Abschlussprüfungstags. Aufgrund der parallel zu absolvierenden Praktika und der Vertiefung der Inhalte in Heimarbeit muss mit einem zeitlichen Aufwand von ca. sechs bis acht Monaten gerechnet werden. Der Lehrgang findet zumeist samstags in einem Umfang von acht Unterrichtsstunden à 45 Minuten statt.



### Die Toni singt-Plakette

Kindergärten und Tagesstätten in NRW, die sich mit Toni singt für die elementare vokalpädagogische Arbeit engagieren, werden von der Initiative mit einem an der Außenseite des Gebäudes anzubringenden Schild ausgezeichnet. Damit können diese Einrichtungen der Öffentlichkeit zeigen, dass sie in ihrer Einrichtung das kindgerechte Singen auf der Basis qualifizierter musikalischer Grundlagen und Techniken und pädagogisch fundiert praktizieren. Und sie dokumentieren, dass sie die laufende Weiterbildung der Erzieherinnen auch im Bereich der Vokalmusik unterstützen.

Voraussetzung für den Erhalt der Plakette ist, dass mindestens zwei ErzieherInnen einer Einrichtung an den Vokalpädagogischen Grundlagen I und II teilgenommen haben oder dass eine Erzieherin/ein Erzieher der Einrichtung oder eine auswärtige, dafür zertifizierte Person mindestens eine Liedergarten- oder/und Liederkindertengruppe in der Einrichtung fortlaufend leitet.

Über das Anmeldeverfahren informieren Sie sich bitte auf unserer Webseite:

[www.toni-singt.de](http://www.toni-singt.de)

# DIE SCHULUNGSORTE



## Unsere Regionen und Schulungsorte

Ein großes Ziel von **Toni singt** ist es, dass Kindergärten in NRW möglichst flächendeckend erreicht werden. In sieben Regionen in NRW finden Schulungen und Qualifikationslehrgänge an zentralen Standorten statt, so dass alle potentiellen Teilnehmer mit möglichst geringem Aufwand diese Orte erreichen können, oder es besteht die Möglichkeit von so genannten „dezentralen“ Schulungen. Die Schulungen können dann als Teamschulung direkt „vor Ort“ organisiert werden, d.h. der Kindergarten, die Kindergartenleitung oder der Träger bestimmen einen Schulungsort entweder in dem jeweiligen Kindergarten oder in nahegelegenen Räumen kirchlicher Gemeinden oder städtischer Einrichtungen. Da eine Schulung möglichst mindestens 10 Teilnehmer haben sollte, können sich kleine KiTa-Teams auch

mit Kollegen und Kolleginnen in der Nachbarschaft oder sogar regionsübergreifend mit Teams desselben Trägers zusammentun.

Regionalleiterinnen aus dem Team der Dozenten von **Toni singt** kümmern sich an den sieben Standorten um die Ansprache von Trägern und einzelnen Einrichtungen. Sie bauen vor Ort mit Hilfe der dortigen Sängerkreise des Chorverbandes NRW e.V. Netzwerke auf und sorgen für eine möglichst einheitliche Organisationsstruktur. Neben der Geschäftsstelle in Dortmund sind sie direkte Ansprechpartnerinnen vor Ort und helfen dabei Inhouse-Schulungen einzelner Teams oder Schulungen an einem zentralen Standort zur organisieren. Die entsprechenden Regionalleiterinnen kommen von sich aus auf Sie zu oder wir vermitteln Ihnen die Kontakte.

**REGION**  
NRW – Nord  
-West Linker  
Niederrhein I

Alte Dorfschule  
Wesel-Ginderich

[\[wesely@dorf-schule-ginderich.de\]](mailto:wesely@dorf-schule-ginderich.de)

**REGION**  
NRW – West  
Niederrhein II

Chorakademie

[\[saengerkreis-neuss.de\]](http://saengerkreis-neuss.de)

**REGION**  
NRW-Süd-West



# LIEDERGARTEN



## Toni singt im Liedergarten

### Vokales Musizieren mit Eltern-Kind-Gruppen

Schon ganz kleine Kinder erschließen sich die Welt – ihren Körper, ihre Stimme und Sprache, ihre Umgebung. Und das schon lange bevor sie sprechen können. **Toni singt** im Liedergarten nimmt diese Fähigkeiten ernst und entwickelt sie für besonders kleine Kinder weiter. In der Singgruppe entdecken Erwachsene – Eltern oder Großeltern – und Kinder ab 18 Monate gemeinsam den Spaß am Musizieren mit der eigenen Stimme. Im Liedergarten sind die Erwachsenen also nicht nur Begleitperson, sondern sie singen und bewegen sich mit den Kindern. So entdecken sie für sich neue Zugänge und neuen Mut zur Musik und Spaß am Singen mit den Kindern. Sie lernen, wie wichtig es ist, mit den Kindern regelmäßig, mit Freude und wie selbstverständlich in deren Stimmlage zu singen – und nehmen Ideen und viele Lieder mit in den Alltag.



Die Eltern-Kind-Singgruppen werden von ausgebildeten Liedergarten-Lehrkräften begleitet. Dafür bieten wir den Qualifizierungslehrgang zur Liedergartenlehrerin / zum Liedergartenlehrer an.



Mit erfolgreichem Abschluss dieses Lehrgangs erhalten die Teilnehmer eine Zertifizierung, die sie berechtigt, selbstständig Eltern-Kind-Singgruppen zu gründen und zu führen. Der CHORVERBAND NRW möchte mit Hilfe seiner verschiedenen Sängerkreise diese Gruppen unterstützen und begleiten. Dies als Grundlage seines Leitbildes, singende Menschen zu erreichen und den singenden Nachwuchs in den verschiedenen Chören zu fördern.

# LIEDERKINDERGARTEN



## Toni singt im Liederkindergarten

### Vokales Musizieren im Kindergarten

Singen und Musik sollten zum Alltag im Kindergarten dazugehören. Neben unseren Schulungen „Vokalpädagogische Grundlagen I und II“, die ErzieherInnen in ihrer täglichen musikalischen Arbeit unterstützen sollen, bieten wir auch den Qualifikationslehrgang zur Liederkindergartenlehrerin/ zum Liederkindergartenlehrer an.

Entweder betreuen so qualifizierte Lehrkräfte in Kindergärten, in denen sie selbst tätig sind, verschiedene Singgruppen oder sie bieten es Kindergärten oder anderen Institutionen von außerhalb an.



*„Das Konzept von Toni im Liedergarten bietet eine sehr gute Basis für den Unterricht, lässt aber auch Freiraum für eigene Ideen. Man hat immer einen roten Faden, an dem man sich als Lehrkraft orientieren kann. Das Unterrichtsmaterial von „Toni im Liedergarten“ ist sehr gut auf das Alter der Kinder abgestimmt.“*

#### Mareen Teske-Wochermaier

Leitung von Liedergarten- und Musikalischen Früherziehungsgruppen in öffentlichen Einrichtungen, wie z.B. die katholische Bildungsstätte Essen und der eigenen Musikschule 'Tonleiter' in Essen



*„Mit der Musik erreicht man die Kleinsten und auch deren Eltern. Viele Kinder meiner Kurse singen weiter in den Kinder- und Jugendchören unserer Region. Zudem habe ich festgestellt, dass die Kinder, mit denen ich schon länger singe, tatsächlich Kompetenzen im sozialen Miteinander, in der Sprache und im mathematischen Denken erwerben.“*



*„Die Liedergarten- und Liederkindergartenkurse erfreuen sich stets großer Nachfrage und sind ausgebucht. Das Singen mit der Handpuppe „Toni“ macht den Kindern, ihren Eltern oder auch Großeltern und natürlich mir selbst immer wieder viel Spaß, denn das Material rund um das „Toni singt-Projekt“ ist sehr vielfältig. Durch das Singen, Tanzen und Bewegen vergeht die Zeit für alle Teilnehmer stets im Fluge, es macht gute Laune und hält gesund.“*

#### Anja-Maria Maschkio

Erzieherin, Liedergarten- und Liederkindergartenlehrerin im Familienzentrum Büren-Steinhausen/Kreis Paderborn

#### Judith Renner

Liedergartenlehrerin in Rheinbach / Bonn-Rhein-Sieg

# DOZENTINNEN UND DOZENTEN



Erfahrene Musik- und Gesangspädagoginnen begleiten **Toni singt** als Dozentinnen und Dozenten und sind zum Teil auch als Autorinnen und Autoren an der Konzeption und der Erstellung der Materialien beteiligt, worin sie ihre reichhaltige Erfahrung einfließen lassen.



„Ich freue mich über das einzigartige Konzept von **Toni singt**, das ErzieherInnen und Tageseltern befähigt, Kinder spielerisch und phantasievoll an die Musik heranzuführen und das gemeinsame Singen und Musizieren zum Erlebnis zu machen. Das Schöne ist: nicht nur die Kinder entdecken hierbei ihre Stimme und ihre musikalische Begabung, sondern auch die Erwachsenen! Es ist eine wundervolle Aufgabe, die eigenen musikalischen Kompetenzen an diejenigen weitergeben zu dürfen, die tagtäglich mit den Allerkleinsten arbeiten.“

## Hannah Meister

Gesangsolistin im Opern- und Konzertfach, Diplom-Musik- und Gesangspädagogin, Chorleiterin und Kinderchorleiterin, seit 2011 als Dozentin für das Singförderprojekt **Toni singt** tätig, Regionalleiterin seit 2017.



„**Toni singt** zeigt den Teilnehmern, dass die Musik und das Singen facettenreiche Partner im Alltag mit Kindern darstellen. Dies gewährt den Kindern eine ganzheitliche Entwicklung und unterstützt die Teilnehmer in ihrer pädagogischen Arbeit.“

## Francisca Devos-Behrendt

Konzert- und Gesangssolistin an diversen nationalen und internationalen Opernhäusern. Diplom Musik- und Gesangspädagogin. Seit 2017 für das Singförderprojekt **Toni singt** als Dozentin und Regionalleiterin tätig.



„**Toni singt** ist ein tolles Projekt. Ich bin sehr stolz, „Toni“ als Dozentin unterstützen zu dürfen, um wieder mehr Musik in die Familien und Kindergärten zu bringen.“

## Julia Kohlhepp

Musicaldarstellerin, Bachelor of Arts Musical/Vokalpädagogik. Freiberuflich tätig als Sängerin/Musicaldarstellerin, Choreografin für Kindermusicals und Gesangsdozentin im Raum NRW. Dozentin bei **Toni singt** seit 2018. Regionalleiterin seit Anfang 2019.



„Das **Toni singt**-Konzept finde ich sehr wichtig, weil das Singen aus den Familien fast schon verschwunden ist. Wahrnehmungsschulung, Sozialverhalten, Spracherwerb, Lebensfreude, all das wird durch Singen auf spielerische Weise unterstützt und herangebildet.“

## Heide Bertram

Kinderchorprojekt-Leiterin in verschiedenen Kooperationen, Dozentin für Stimmbildung in der Chorleiterausbildung an der Landesmusikakademie NRW in Heek, Gesangsdozentin am Kulturforum Steinfurt, Chorleiterin, Stimmbildnerin, Leiterin verschiedener Lehrerfortbildungen, Lehrbeauftragte verschiedener Lehraufträge im sängerischen Bereich an der Musikhochschule Münster, Dozentin bei **Toni singt** seit 2016.



**„Toni singt legt den Grundstein für den Umgang mit der Kinderstimme. Der Alltag mit Kindern ist so viel fröhlicher und einfacher, wenn gesungen wird.“**

### Meike Zacke

studierte Gesang in Essen und Hannover. Neben ihrer Tätigkeit als Sängerin widmet sie sich seit der Geburt ihrer Kinder verstärkt dem Musizieren mit Kindern. So leitet die Sopranistin verschiedene „Singmäuse“- Gruppen in Kitas, leitet Workshops für Erzieherinnen und ist seit 2012 Stimmbildnerin beim Mädchenchor der Chorakademie Dortmund, seit 2019 Regionalleiterin.



**„Toni singt stellt für mich ein ideales Konzept dar, welches sehr praxisorientiert musikalische und vokalpädagogische Grundlagen vermittelt. In übersichtlichen Einheiten werden die TeilnehmerInnen schrittweise an die Inhalte herangeführt, um elementare musikalische Kompetenzen entwickeln und festigen zu können.“**

### Constanze Pitz

Masterstudentin für Chordirigieren an der Robert-Schumann-Musikhochschule Düsseldorf nach dem Studium der Schulmusik, kath. Theologie und Chorleitung an der HfM Detmold, freischaffende Sängerin in verschiedenen hochkarätigen Ensembles, Chorleiterin diverser Chöre und Vokalensembles, Dozentin für musikalische Früherziehung an der Musikakademie am Rhein, Dozentin bei Toni singt seit 2016.



**„Wir brauchen wieder ein Ohr für hell klingende Kinderstimmen und Kitas, in denen das gepflegt wird. Ich bin seit 2008 beim Toni singt-Projekt dabei und freue mich auf jede neue Gruppe, jede neue Frage, jede neue individuelle Umgangsweise mit dem, was ich versuche weiterzugeben.“**

### Irene Hammann

Gesangssolistin und Musikpädagogin, Lehrbeauftragte für klassischen Gesang an der Musikhochschule Köln.



**„Der Kindergarten und die Grundschule sind die einzigen Orte, wo man eine Chance hat, Kinder für das Singen und die Musik zu begeistern, unabhängig ihrer Förderung im Elternhaus. Um diese Chance zu nutzen, müssen ErzieherInnen selbst erfahren haben, wie viel Freude das Singen macht. Und sie müssen in der Lage sein, mit den Kindern kompetent die Stimme zu entdecken, in Spielen und Liedern. Die Ausbildung bei Toni singt bringt die Erwachsenen schrittweise auf diesem Weg voran.“**

### Christiane Schmidt

Konzertsängerin, Gesangspädagogin im Einzelunterricht und in Gesangsformationen jeden Alters, Chorleiterin u.a. der „Detmolder Schloßpatzen“, Lehrbeauftragte für altersgerechtes und ganzheitliches Singen mit Kindern an der HfM Detmold und der Universität Bielefeld.

**„Zukunftsorientierte Chorarbeit fängt im Kindes- und Jugendalter an. Eine breit angelegte Nachwuchsarbeit ist der beste Garant für den Erhalt unserer Singkultur.“**

### Mario Ahlborn

Gesangssolist an verschiedenen Konzert- und Opernbühnen, Stimmbildner, ausgebildeter Chorleiter und Kinderchorleiter, Juror bei verschiedenen Gesangswettbewerben, u.a. „Jugend musiziert“, seit 2009 Dozent bei Toni singt, vor allem für den Bereich Berufskollegs und Fachschulen.



*„Toni singt setzt an einer wichtigen Schnittstelle an. Für die ErzieherInnen wird freudvolles, gemeinsames Singen mit Wissen um den Umgang und die Pflege der eigenen und der Kinderstimme bereichert und zur nächsten Generation getragen. Ein wichtiger Impuls zur Bewusstwerdung und Bewahrung unserer Singkultur. Ich freue mich immer wieder, mit den Toni singt-Gruppen diesen Prozess begleiten zu dürfen.“*

### **Farah Fischbach**

Gesangspädagogin, Sängerin und Stimmtherapeutin war schon immer fasziniert von den Möglichkeiten der menschlichen Stimme: individueller Ausdruck unseres Selbst zu sein und einen gemeinschaftsbildenden Moment zu stärken. So führte der Weg nach dem Studium zu mannigfaltigen, erfüllenden Aufgaben mit Einzelnen und Gruppen, Kindern und Erwachsenen. Seit 2008 im Auftrag von Toni singt unterwegs.



*„Die Erzieherinnen und Erzieher sind meist sehr glücklich und dankbar einen tieferen Zugang zu ihren Stimmen zu finden. Musik wird erlebt und durch die Stimmbildungsübungen und Lieder werden noch nicht genutzte Stimmpotentialen bei den TeilnehmerInnen offengelegt. Toni singt ist eine wunderbare und durchaus notwendige Initiative, denn nur durch Vorbilder finden Kinder einen eigenen Weg zu ihrer ganz individuellen Musikalität.“*

### **Hanna Schörken**

Sängerin und Gesangspädagogin, Magisterstudium Komparatistik, Romanistik, Musikwissenschaften ArteZ am Conservatorium Enschede, Studium Jazzgesang am Institut für Musik der Hochschule Osnabrück und am Conservatoire de Lyon, Bachelor of Arts in Jazzgesang und Vokalpädagogik, Master of Arts in Musikwissenschaften an der Hochschule für Musik und Tanz Köln. Auftritte europaweit im Bereich der freien Improvisation, Jazz und experimentellen Musik.



*“Toni singt Projekt: weil unsere Stimme unser ureigenes Instrument ist, weil uns Singen lebendig werden lässt und weil das Toni singt-Konzept überzeugt.“*

### **Julia Karami**

Julia Karami ist ausgebildete Erzieherin und studierte Horn und Elementare Musikpädagogik an der Musikhochschule Münster. Sie arbeitet mit verschiedenen Altersgruppen von Säuglingen bis Senioren in den Bereichen Musik, Bewegung und Gesang hauptsächlich in und um Münster.



*„Als Russin bin ich sehr glücklich darüber, durch die Lieder und Spiele einen Zugang zur Kinderwelt in Deutschland gefunden zu haben. Toni singt ist noch ein Fenster, das ich für mich, die Kinder und die Erzieherinnen und Erzieher geöffnet habe.“*

### **Nadezda Sycheva**

Freiberufliche Musikpädagogin aus Köln. Absolvierte die Studiengänge Chordirigieren, Gesang und Klavier an der Pädagogischen Universität in Nowosibirsk. Diplom-Pädagogin für frühe Kindheit, Familienpädagogik und Musiktherapie mit Abschluss an der Universität zu Köln. Langjährige Erfahrung in Chorleitung, Gesang und Klavier sowie als Kindheitspädagogin in Kitas. Zahlreiche Weiterbildungen in Musikalischer Früherziehung. Leitung von Eltern-Kind-Musikgruppen und Früherziehungsgruppen. Dozentin bei Toni singt seit 2016.



*„Alle Schulungen des Toni singt-Projektes sowie die Einzelcoachings bieten eine hervorragende Möglichkeit, die eigene Stimme kennenzulernen und in gesunder Weise in der Kinderstimmlage einzusetzen. So wird die Stimmgesundheit der Kinder und auch der Erzieherinnen gefördert.“*

### **Petra Wattenbach**

Langjährige Tätigkeit als Stimmbildnerin und Chorleiterin im Chorverband NRW, Leiterin verschiedener Stimmbildungsprojekte mit Kindern, Stimmbildung und Präsentation im Erwachsenenbildungsbereich, Chorleiterin verschiedener Chöre mit Konzertreisen im In- und Ausland, Gastdozentin für Stimmbildung an der Landesmusikakademie Niedersachsen im Bereich Musikmentorenausbildung.



*„In den **Toni singt**-Schulungen bin ich immer wieder davon begeistert, wie die Teilnehmenden ihre eigene Stimme (neu) entdecken und Selbstbewusstsein sowie Motivation für das kindgerechte Singen in ihren Einrichtungen gewinnen. Als ausgebildete Theaterpädagogin ist mir dabei der spielerische Zugang und praktisches Lernen in der Schulung besonders wichtig.“*

### Ines Albers

Ines Albers wurde 1986 im Münsterland geboren und dort durch die Kinderchorarbeit geprägt. Nach ihrem Lehramtsstudium mit den Fächern Musik und Ev. Religion sowie der Gemeindepädagogik hat sie sich der Chorleitung verschrieben und leitet theaterpädagogische Musicalprojekte in den Kirchengemeinden von Lünen und Ladbergen. Seit 2016 ist sie für Toni singt als Dozentin unterwegs.



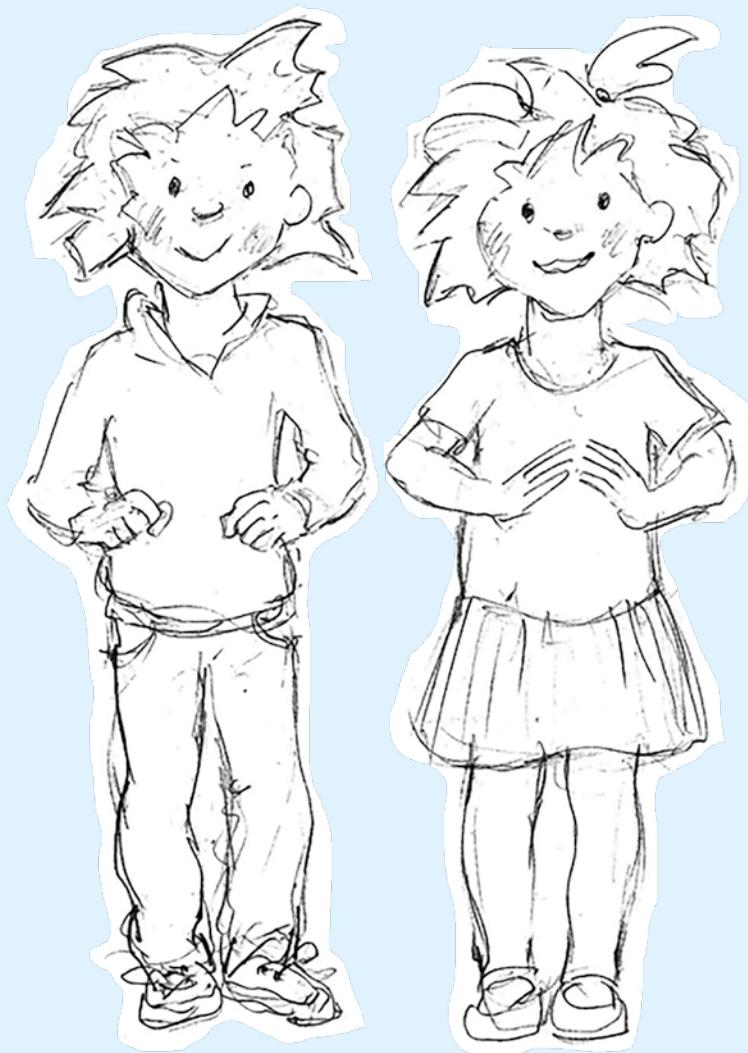
*„Toni liebt seine Stimme, entdeckt sie immer neu, spielt und musiziert mit ihr.*

*Das Singförderprojekt vom Chorverband NRW ist von überzeugender Qualität. Deshalb bin ich gern aktiv dabei, wenn es darum geht, dass **Toni singt**“*

### Barbara Völkel

Vokalpädagogin und Lehrbeauftragte für Stimmbildung und Grundlagen der Solmisation am Institut für Musik der Hochschule Osnabrück, Profilbeauftragte im „Singen mit Kindern und Jugendlichen“ der Ev.-Luth. Kirche in Oldenburg, freiberuflich tätige Dozentin im Bereich Chorleitung und Kinderstimmbildung, Autorin des neuen Schulungsmaterials 2016. Zusammen mit Andreas Mohr arbeitete sie am praxisorientierten Grundlagenwerk „Toni singt - Handbuch für das Singen in der Kita“ des Projektes, das im Dezember 2019 erschienen ist.

### Das ist Toni!



Toni ist ein Kind von ca. 4 bis 6 Jahren: neugierig, lebendig, fröhlich, mit ganz viel natürlicher Freude daran, sich zu bewegen, zu tanzen, auszuprobieren, Musik zu hören und vor allem zu singen.

# TONI UND SEINE FÖRDERER



*„Die Stimme ist das zweifellos natürlichste aller Instrumente, das jedem Menschen gegeben ist. Ist es nicht ein wunderbares Anliegen, unseren Kindern bereits im frühen Alter erste musikalische Erlebnisse zu vermitteln und ihnen schlichtweg Möglichkeiten der Selbsterfahrung und des Ausdrucks zu erschließen? Toni singt steht für die spielerische und freudige Entdeckung jener ungeheuren Vielfalt an Möglichkeiten, die dem Kind und der Gesellschaft einfach ein Mehr an Positivem geben. Toni singt ist für mich die Versinnbildlichung all der Jungen und Mädchen, deren unbedarfte Freude sich im musikalischen Ausdruck zeigt.“*

**Prof. Dr. rer. oec. habil. Hans A. A. Frambach**

Dipl-Volkswirt, Leiter des Arbeitsbereichs Mikroökonomie und Geschichte des ökonomischen Denkens an der Fakultät für Wirtschaftswissenschaft an der Universität Wuppertal, Sänger, Dirigent mehrerer Chöre, Musikdirektor im Fachverband der Chorleiter e.V. (FDC), Mitglied in den Präsidien des Deutschen Chorverbandes (DCV) und des CHORVERBANDES NRW e.V. (CV NRW). Er unterstützte als Präsidiumsmitglied des CHORVERBANDES NRW e.V. im Bereich Kommunikation und Bildung mit viel persönlichen Einsatz die Wiederaufnahme der Projektförderung im Jahr 2016.



**Prof. Michael Schmoll**

Pianist, Chorleiter, Komponist, Arrangeur und Professor für Musiktheorie, Gehörbildung und Arrangement, IfM Osnabrück, dort auch Institutsleiter und Studiendekan, außerdem Gründer der Musikakademie Dümmer-See.

Er war „Vater des Gedankens“ und half **Toni singt** gemeinsam mit dem CHORVERBAND NRW über Geburtswehen, die ersten Schritte und ersten Lieder mit viel Ideenreichtum, wichtigen Kontakten und persönlichem Einsatz, bis **Toni singt** in ganz NRW bekannt wurde.



*„Toni singt ist nicht nur eine der allerersten Initiativen zur Wiederbelebung des kindlichen Singens, sondern in seinem ganz vom Kind her gedachten spielerisch-kreativen Ansatz eine Quelle der Freude und Inspiration und damit ein wichtiger Beitrag zur Entfaltung der kindlichen Persönlichkeit. Im „runderneuerten“ Konzept sorgen bei aller fantasievoller Spielerei mit der Stimme die verantwortungsvolle Kinderstimmbildnerische Betreuung sowie die zeitgemäße Vermittlung neuer und die Bewahrung herkömmlicher Kinder- und Volkslieder für eine solide musikalische Grundlage und zeichnen Toni singt als hochprofessionelles didaktisches Konzept aus.“*

#### **Prof. Andreas Mohr**

Professor für Kinderstimmbildung am Institut für Musik der Hochschule Osnabrück. Er war an der Gesamtkonzeption des Projektes, sowie an der Erstellung des Lehrmaterials beteiligt. Er ist weiterhin als Autor und Berater bei Toni singt aktiv.



*„Das Toni singt-Konzept hat bei vielen kleinen und großen Menschen die Freude am Singen und kreativen Musizieren geweckt. Das freut mich sehr! Dabei ist es weithin gelungen, musikalische und pädagogische Standards zu erhalten. Ich wünsche allen Menschen ganz viele wunderbare Musikmomente in ihrem Leben!“*

#### **Prof. Heike Arnold-Joppich**

Professorin für Elementare Musikpädagogik an der Hochschule für Musik in Detmold. Sie erstellte federführend die Unterrichtskonzeption zum Singen in Eltern-Kind-Singgruppen („Toni im Liedergarten“) und war entscheidend an der Gesamtkonzeption des Projektes, sowie an der Erstellung des Lehrmaterials zum vokalen Musizieren mit 4- bis 6-jährigen Kindern („Toni im Kindergarten“) beteiligt.

*„Durch die Beschäftigung mit Sängern in allen Altersklassen, durch die Freude an eigenen sängerischen Tätigkeiten und die zunehmende Neugier und Lernfähigkeit meiner eigenen kleinen Kinder ist es mir ein besonderes Anliegen, die Selbstverständlichkeit des Singens schon ganz früh zu verankern. Gemeinsam mit dem Toni singt-Team, allen Eltern, Großeltern, Kindergärten, Berufsschulen, dem CHORVERBAND NRW und den Sängerkreisen, die sich für Toni singt einsetzen, werden wir diesem wichtigen Ziel ein Stückchen näher kommen.“*

#### **Julia Husmann**

Gesangssolistin vor allem im kirchenmusikalischen und konzertierenden Bereich, Gesangspädagogin und Musiktherapeutin und seit 2016 Projektleiterin von Toni singt.

*„Kinder singen schon von sich aus gerne und viel und haben auch viel Fantasie dabei. Dies zu fördern und in die richtigen, gesunden Bahnen zu lenken, ist eine tolle Aufgabe, der ich mich gerne widme. Diesen natürlichen „Drang“ der Kinder nachhaltig über die fachgerechte Ausbildung der ErzieherInnen zu fördern, ist eine hervorragende Idee des CHORVERBANDES NRW und des Landes Nordrhein-Westfalen, die auch großen Zuspruch findet.“*

#### **Carsten Jaehner**

Freiberuflicher Sänger, als Gesangs- und Klavierlehrer tätig und steht auch gerne auf der Opern- und Musicalbühne. Seit 2016 ist er Referent für Toni singt.

# ZIELGRUPPENWEGWEISER



## Erzieherinnen und Erzieher

**Sie arbeiten mit Kindern, interessieren sich für Musik, haben eine physiologisch gesunde Stimme und suchen nach neuen Impulsen für Ihre tägliche Arbeit?**

Sie brauchen keinerlei musikalische Vorbildung, um sich bei unseren Vokalpädagogischen Grundlagenkursen I anzumelden. Über aktuelle Schulungen an einem Standort in Ihrer Nähe können Sie sich über unsere Website, direkt bei uns oder bei der zuständigen Regionalleiterin informieren. Motivieren Sie mindestens zehn Mitarbeiter in Ihrer KiTa oder zusätzlich in einer KiTa in Ihrer Nähe, so kommen wir auch zu Ihnen, sofern uns eine Räumlichkeit zur Verfügung gestellt werden kann. Über die Online-Anmeldeformulare unserer Website können Sie sich direkt bei uns anmelden.

Sie erhalten daraufhin ein Anmeldebestätigung mit allen fortführen-

den Informationen über die Organisation der Schulungen, die Teilnahmegebühren etc.. Die Teilnahmegebühren übernehmen entweder a) Sie selbst, b) der Kindergarten, an dem Sie arbeiten oder c) der zuständige Träger des Kindergartens, an dem Sie arbeiten. Informieren Sie sich bitte über die aktuellen Teilnehmergebühren auf unserer Website.

**Haben Sie schon einmal an einer Toni singt-Schulung teilgenommen?**  
Oder sind Sie schon mit den Inhalten der Vokalpädagogischen Grundlagschulung I vertraut, so können Sie sich auch direkt für die Vokalpädagogischen Grundlagen II anmelden. Sollten Sie und mindestens ein/e zweite/r Mitarbeiter/in derselben KiTa auch die Vokalpädagogischen Grundlagen II absolviert haben, kann die Leitung Ihrer KiTa eine **Toni singt**-Plakette über unser Onlineformular beantragen. Darüber informieren die Dozenten Sie mit Abschluss der Schulungen.

Für den Qualifikationslehrgang zum Liederkindergarten-Lehrerin/zum Liederkindergartenlehrer können Sie sich anmelden, wenn Sie eine musikalische Vorbildung haben. Bitte schicken Sie uns mit Ihrer Anmeldung auch Ausbildungs- und Qualifizierungsnachweise. Die Teilnahmegebühren übernehmen entweder a) Sie selbst, b) der Kindergarten, an dem Sie arbeiten oder c) der zuständige Träger des Kindergartens, an dem Sie arbeiten.

Nach Abschluss des Lehrganges sind Sie berechtigt, musikalische Einheiten mit Gruppen von Kindergartenkindern, die in den Kindergartenalltag integrierbar sind, zu leiten. Für die Teilnahme an sämtlichen Schulungen und Lehrgängen erhalten Sie jeweils Zertifikate.



## KiTa-Leitung

Sie motivieren Ihre Mitarbeiter, an einer Schulung teilzunehmen. Über unsere Website, aber auch gerne telefonisch oder per E-Mail informieren wir Sie über aktuelle Schulungen an einem Standort in Ihrer Nähe. Sollten mindestens zehn Ihrer Mitarbeiter an einer Inhouse-Schulung interessiert sein, kommen wir auch gerne zu Ihnen, sofern Sie uns eine Räumlichkeit zur Verfügung stellen können. Über die Online-Anmeldeformulare unserer Website, telefonisch oder per E-Mail können Sie Ihre Mitarbeiter mit Namen und Adresse direkt bei uns anmelden. Sie erhalten daraufhin von uns alle fortführenden Informationen bezüglich der Organisation der Schulung, der Teilnahmekosten etc..

Die Teilnahmekosten übernehmen entweder a) die Teilnehmer selbst b) Ihre KiTa oder c) der zuständige Träger Ihrer Einrichtung. Die Koordination der Schulung und die Bezahlung der Dozenten übernimmt der CHORVERBAND.

Mitarbeitern mit musikalischer Vorbildung ist der Qualifizierungslehrgang zur Liederkindergartenlehrerin/zum Liederkindergartenlehrer zu empfehlen. Die Teilnehmer erhalten am letzten Schulungstag Teilnahmebestätigungen. Sollten mindestens zwei Ihrer Mitarbeiter auch die Vokalpädagogischen Grundlagen II absolviert haben und Sie als KiTa-Leitung deren musikalische Arbeit auch über die Schulung hinaus unterstützen, kann Ihr Kindergarten ein **Toni singt**-Plakette zum äußeren Anbringen an das Gebäude auf Antrag erhalten. Ein Antragsformular finden Sie auf unserer Website.



# ZIELGRUPPENWEGWEISER



## Personen, die Eltern-Kind-Singgruppen leiten möchten

Sie sind musikinteressiert und haben Freude daran, mit Kindern musikalisch zu arbeiten?

Dann ist der Qualifikationslehrgang zur Liedergarten-Lehrerin/zum Liedergarten-Lehrer das Richtige für Sie.

Über das Online-Anmeldeformular unserer Website, telefonisch oder per E-Mail können Sie sich direkt bei uns anmelden. Sie erhalten daraufhin alle fortführenden Informationen über die Organisation der Schulungen, die Teilnahmegebühren etc..

Die Teilnahmegebühren übernehmen a) Sie selbst oder b) die Einrichtung, in der Sie einen Liedergarten gründen möchten. Mit Abschluss des Lehrgangs erhalten Sie ein Zertifikat, das Sie berechtigt, einen oder mehrere Liedergärten zu gründen und zu leiten.

Bei der Gründung kann der Chorverband Ihnen mit Informationen behilflich sein. Die Durchführung der Kurse und die Bestimmung der Teilnahmekosten für Eltern/Kinder bzw. Großeltern liegt im Folgenden in Ihrer Verantwortung.

Es besteht die Möglichkeit, den oder die gegründeten Liedergärten an Familienzentren, Chöre oder andere Institutionen wie Kirchengemeinden zu binden.





## Berufskollegs und Fachschulen

**Sie sind verantwortlich für die Organisation von Projekten der ErzieherInnen in Ausbildung Ihres Institutes?**

Dann wird Ihnen das Schulungsangebot des Singförderprojektes **Toni singt** entgegen kommen. Sie stellen in Absprache mit Ihrem Institut einen Zeitraum zur Durchführung des Seminares zur Verfügung.

Durch die Änderung der Fördermaßnahmen haben sich die Bedingungen rund um das Schulungsangebot geändert. Das Angebot für Berufskollegs und Fachschulen ist nicht mehr kostenlos (über die aktuellen Teilnehmergebühren informieren Sie sich bitte auf unserer Webseite) und die Rahmenbedingungen sind die der allgemeinen Vokalpädagogischen Grundlagen I und II. Die Schulung kann in einen Projektzeitraum der Fachschule eingebunden sein und umfasst drei bis vier Unterrichtstage mit je fünf bis sechs Schulstunden.

Die gesamte Schulung darf 15 Zeitstunden reine Lehrzeit nicht überschreiten. Die Einbeziehung von Wochenendtagen oder Nachmittagen ist auch möglich.

Den Dozentinnen/Dozenten muss jeweils ein Raum zur Verfügung gestellt werden, der genug Möglichkeit zum Musizieren und zur Bewegungsfreiheit gewährleistet. In Absprache mit der Dozentin oder dem Dozenten ist eventuell die Bereitstellung eines Tasteninstrumentes erforderlich.

Um die Koordination der Dozentinnen und Dozenten kümmert sich der Chorverband NRW. Es sollte eine Mitarbeiterin/ein Mitarbeiter des Institutes vor Ort als Kontaktperson zur Verfügung stehen. Diese kümmert sich um die Zusammenstellung der Gruppen, die eine Teilnehmerzahl von 15 nicht überschreiten darf. Eventuell muss hier ein Klassenverband in zwei oder sogar drei Gruppen aufgeteilt werden, wobei je ein Dozent/eine Dozentin für eine dieser Gruppen zuständig ist. Die Kontaktperson des Institutes lässt im Vorhinein dem Chorverband NRW Teilnehmerlisten zukommen und informiert über tatsächliche Anwesenheit, Krankmeldungen, sowie das allgemeine Ausbildungsniveau der Teilnehmer. Die Beschaffung von Lehrgangsmaterialien und die Erledigung von Kopierarbeiten übernimmt in der Regel der Dozent/die Dozentin gemeinsam mit dem Chorverband NRW.

Der oder die Dozent/in wird in der Vorwoche Kontakt aufnehmen, um Zeit und Ort des ersten Treffens zu besprechen und eventuelle Fragen im Vorfeld abzusprechen. Bedingung ist hier auch der Austausch von Telefonnummern oder anderen Kontaktdata, um die Erreichbarkeit zu gewährleisten.

Bitte informieren Sie sich auch auf der Homepage [toni-singt.de](http://toni-singt.de)

# DER TONI SINGT-TAG



## Ein Tag für das Singen

Zweimal im Jahr gibt es bei **Toni singt** den so genannten **Toni singt**-Tag. Unter dem Titel „Ein Tag für das Singen mit den Allerkleinsten“, „Von Stimmakrobaten und Wunderkartoffeln“ oder „Flappy, die Fledermaus“ werden Workshops, Vorträge oder Mitmachaktionen geboten, die es den Erwachsenen leicht werden lassen, sich ganz ohne das Beisein von Kindern spielerisch oder wissenschaftlich in die Welt von Kindern einzudenken und einzufühlen. **Toni singt**-Tage können thematisch festgelegt oder variabel sein, für jeden Geschmack ist etwas dabei, ohne die gewohnte Qualität von **Toni singt** vermissen zu lassen. So wurden bereits Musiker, Pädagogen und Dozenten wie Prof. Andreas Mohr, Christoph Studer, Hayat Chaoui, Heiko Fänger oder Uli Führe gewonnen, die ihren Erfahrungsschatz lebendig und engagiert an die Teilnehmer weitergeben konnten. Es ergeben sich spannende Veranstaltungen, die von bis zu 60 Teilnehmern besucht werden. Diese tragen gerne die neuen Impulse in ihre tägliche Arbeit. Viele der Teilnehmer sind mittlerweile treue Besucher und freuen sich neben den Vorträgen und Workshops auch auf den regen Austausch über alle Neuigkeiten bei **Toni singt**.







# TONI SINGT VON GOTT UND DER WELT

Glauben singen. Glauben leben.



Projektteam „Toni singt von Gott und der Welt“:  
Hannah Meister, Johannes Ditthardt und Burkhard Leich

**Toni singt von Gott und der Welt** ist ein besonderes Angebot für Kitas kirchlicher Träger. In diesen Schulungen werden die vokal-pädagogischen Grundlagen von **Toni singt** mit religionspädagogischen Inhalten verknüpft. Durch diese Verbindung ergeben sich vielfältige und lebendige Zugänge zum Singen und Musizieren sowie zu biblischen Botschaften und Geschichten. Die Inhalte werden praxisnah und kindgerecht vermittelt. Anhand ausgewählter Beispiele erlernen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer Methoden zum Erschließen biblischer Geschichten.

Ziel ist es dabei, das „Mehr“ in den biblischen Texten zu entdecken und diese für Kinder lebendig werden zu lassen. Themen wie „Vertrauen“, „Hoffnung“, „geliebt werden“ oder „Freundschaft“, die für Kinder im Vorschulalter von besonderer Bedeutung sind, stehen hierbei im Mittelpunkt. Neben einer Auswahl an religionspädagogischem Material entwickeln die Teilnehmerinnen und Teilnehmer, angeleitet durch die **Toni singt**-Dozentinnen und -Dozenten, hierzu musikalische Spielideen, Stimmspiele und Stimmbildungsgeschichten; sie lernen neue religiöse Kinderlieder kennen und erhalten Ideen zu deren spielerischen und musikalischen Umsetzung. Das besondere Fortbildungsangebot **Toni singt von Gott und der Welt** ist das Ergebnis einer Kooperation zwischen dem CHORVERBAND NRW und der Evangelischen Pop-Akademie in Witten.

## Kooperationen und Träger

### Die Träger

Eines der neuen Ziele der im Jahr 2015 erfolgten Neukonzeption des Singförderprojektes **Toni singt** ist die vermehrte Ansprache der verschiedenen konfessionellen und nichtkonfessionellen Träger der Kindergärten in ganz NRW. Eine erfolgreiche Zusammenarbeit hat sich bereits mit dem Zweckverband Katholischer Tageseinrichtungen für Kinder im Bistum Essen, dem KiTa Zweckverband, ergeben. Der KiTa Zweckverband ist einer der größten freien Träger von Kindertageseinrichtungen in Deutschland mit Sitz in Essen. In insgesamt 270 Einrichtungen in den Städten, Kreisen und Kommunen des Ruhrbistums bietet der KiTa Zweckverband rund 18.000 Plätze für Kinder im Alter von sechs Monaten bis zum Schuleintritt an. Die **Toni singt**-Schulungen haben einen festen Platz im Rahmen der den Erzieherinnen und Erziehern vom KiTa Zweckverband angebotenen Weiterbildungen eingenommen. Es besteht eine enge Zusammenarbeit mit diversen AWO-Unterbezirken, u.a. im Hochsauerlandkreis, Kreis Wuppertal-Solingen-Remscheid und Dortmund.

# CHORVERBAND NRW E.V.



Der CHORVERBAND NRW e.V. ist der größte Kulturverband im Land. Rund 3.000 Chöre sind hier organisiert. Diese bindet der CHORVERBAND durch vielfältige Anknüpfungspunkte wie regionales Engagement und Patenschaften in das **Toni singt**-Projekt ein, um die Zukunft der Chorlandschaft zu festigen. Der Verband organisiert regelmäßig Schulungen, Lehrgänge, Wettbewerbe und Weiterbildungen zum Thema Singen.

## Die Sängerkreise und Chöre

Entscheidende Multiplikatoren für die flächendeckende Umsetzung des Projektes **Toni singt** sind die dem CHORVERBAND NRW e.V. zugehörigen Sängerkreise und die darin eingebundenen verschiedenen Chöre mit ihren regionalen Netzwerken. Sängerkreisvorsitzende oder sich dazu bereit erklärende **Toni singt**-Beauftragte kümmern sich mit persönlichem Einsatz um die Ansprache der Kindergärten ihrer Region und um die Organisation der verschiedenen Schulungen vor Ort, sowie um die Vergabe der zertifizierenden **Toni singt**-Plaketten an einzelnen Einrichtungen. Die den Sängerkreisen eingebundenen Chöre sind dazu aufgefordert, sich für **Toni singt** stark zu machen und fördern den Nachwuchs in den eigenen Reihen mit Patenschaften und der Förderung der Liedergärten, sowie der Ansprache einzelner Einrichtungen.



*„Als „Toni“ erstmals als Repräsentant/in des Singförderprojektes des CVNRW in Erscheinung trat, war für mich als Kreis-Vorsitzende in Euskirchen zweierlei sonnenklar: Das Projekt mache ich zu meiner „Chefsache“ im Kreis-Vorstand und eine Toni-Puppe wird dies von nun an bei vielen Gelegenheiten auch auf Anhieb sichtbar machen.“*

*„Im Verlauf der Entwicklung des Projektes erwies sich, dass im Kreis Euskirchen von Anfang an vor allem die Weiterbildung der Erzieherinnen auf großes Interesse traf. Das Ergebnis war bei den Absolventinnen immer wieder pure Begeisterung und Dankbarkeit für sofort im Kita-Alltag einsetzbare Fertigkeiten und Anregungen. So soll es auch künftig weitergehen!“*

**Gabriele Heis** Vorsitzende  
Kreis-Chorverband Euskirchen



## DER TONI SINGT-SHOP

### Liederbücher und CDs

Über den Toni-Shop unserer Homepage [toni-singt.de](http://toni-singt.de) lassen sich verschiedene CDs und Liederbücher bestellen

- Toni singt im Liedergarten – LIEDERBUCH ODER CD  
ISBN: 978-3-942021-12-8
- Toni singt im Kindergarten – LIEDERBUCH ODER CD (AUCH ALS PLAYBACK)  
ISBN: 978-3-94-2021-01-2
- Toni's Kinderlieder im Drei-bis-Fünf-Ton-Raum – LIEDERBUCH  
ISBN: 978-3-942021-05-0
- Toni in der einen Welt, Lieder aus Europa mit 44 Liedern aus 15 Ländern und Spielvorschlägen – LIEDERBUCH ODER CD (AUCH ALS PLAYBACK) ISBN: 978-3-942021-03-6
- Toni in der einen Welt,  
Internationale Weihnachtslieder mit einfachen Begleitsätzen und leichten Tanzchoreografien – LIEDERBUCH ODER CD (AUCH ALS PLAYBACK)  
ISBN: 978-3-942021-13-5
- Toni's Lieder vom Glauben, 44 Lieder – LIEDERHEFT INKLUSIVE CD  
ISBN: 978-3-981019-79-9
- Toni singt im Lieder (Kinder) Garten für „besondere“ Kinder im Lebenshilfehaus Aachen – PRAXISBERICHT
- Toni's Wimmelbilderbuch für Stimmaktionen
- Toni's Lieder zum Tanzen und Ausruhen – CD

### Material und Handbücher

Im Rahmen unserer Schulungen erhalten Sie umfangreiches Material zur Unterstützung Ihrer Arbeit. Die Handbücher enthalten wissenschaftliche Beiträge, Beispielgestaltungen und Liedmaterial

- 
- **Toni singt – Handbuch für das Singen in der KiTa**  
(Barbara Völkel und Prof. Andreas Mohr)  
Schott-Verlag ISBN: 978-3-7957-1957-9
- 

- Toni im Liedergarten – LEHRERHANDBUCH
- Toni im Kindergarten – LEHRERHANDBUCH

### Sonstiges

- Taschen in blau und rot
- T-Shirts für Kinder und Erwachsene in blau
- Trinkbecher Toni singt

# *„Singen ist das Fundament zur Musik in allen Dingen.“*

G.P. Telemann



## Kontakt

Wenn Sie Interesse an Schulungen und Lehrgängen, sowie unseren Materialien haben, sprechen oder schreiben Sie uns an. Wir informieren Sie gerne über die passenden Angebote.

**Toni singt**

CHORVERBAND Nordrhein-Westfalen e.V. | Reinoldistr. 7-9, 44135 Dortmund